

TK Wintersport
Remo Gatti, Neugasse 95, 8005 Zürich
Fon +41 (0)43 960 35 83 · Mobile +41 (0)79 652 90 66 · remo.gatti@svse.ch

Jahresrückblick SVSE Wintersport Saison 2024/2025

Zürich, 25. April 2025

Jedes Jahr benötige ich diverse geistige Anläufe, um die Einleitung in den Jahresbericht zu erstellen. Dieses Jahr vollzog ich es unter Einbezug der künstlichen Intelligenz. Lest selbst und schmunzelt: Willkommen zu unserem Jahresbericht, oder wie wir es gerne nennen: «Der Kampf gegen die Schwerkraft und das ständige Aufsammeln von verlorenen Handschuhen». In einer Saison, die mehr Aufregung brachte als ein unkontrollierter Abfahrtsski-Ritt, haben wir uns in schneebedeckte Berge gestürzt, als wären sie ein riesiges Trampolin. Mit dem klaren Ziel, die perfekten Schwünge zu meistern und den ein oder anderen Sturz als «künstlerische Darbietung» zu verkaufen. Also schnallt euch an (oder besser gesagt, zieht eure Skischuhe fest), denn hier kommt unser Rückblick auf eine Saison voller schneebedeckter Abenteuer, unvergesslicher Momente und -ganz wichtig- einer Menge heissem Kakao nach dem Sport!

Ich gebe es zu: Innert weniger Sekunden einen Einleitungstext zu erzielen: Nicht schlecht: Aber der abschliessende heisse Kakao hinterfrage ich dann doch...

Von der virtuellen Einleitung zum Wirklichen: Nachfolgend findet ihr eine Auflistung unserer wichtigsten Aktivitäten, welche das Wintersport-Programm während der vergangenen Saison prägten. Die Aufzählung ist nicht vollständig und beleuchtet nur die wichtigsten Aspekte. Die vollständigen Berichte, kombiniert mit Bildern und weiteren Informationen findet ihr im Internet unter www.svse.ch und www.svse-sm-wispo.ch.

Rennbetrieb Alpin und Langlauf

Fünf Jahre lang konnte aus meteorologischen Gründen (Wind, Regen, Frau Holles-Streik usw.) keine Austragung vom SVSE-Nachtriesenslalom mehr stattfinden. Dieses Jahr klappte es! Am 11. Januar 2025 befuhren 24 Teilnehmende den flüssig ausgesteckten Riesenslalom insgesamt 88 Mal. Die zwei schnellsten Fahrten wurden zusammengerechnet und ergaben die Rangliste. Die Siegerehrung rundeten wir mit einem Gruppenbild mit Aline Höpli, welche gleichzeitig am Skilift Horn trainierte, ab.

Zwei Wochen später ein korrektes Winterbild: Auf frisch geliefertem Schnee konnte das 55. Eisenbahnerskirennen und die Clubmeisterschaften vom ESV Rätia auf Grösch-Danusa ausgetragen werden. Die legendäre Tombola rundete den Rennsonntag, 26. Januar 2025 wie gewohnt ab. Auch wurden die RhB-Mitarbeitenden in einem separaten Rennen gewertet

Am Sonntag, 23. Februar 2025 fand eine weitere Austragung des Riesenslaloms des ESV Rheintal-Walensee statt. Trotz den warmen Temperaturen präsentierte sich die Piste in einem guten Zustand. Dank genügend Schnee konnte dieses Jahr der Lauf auf der Piste Prodalp - Alter Mittenwald durchgeführt werden. Die Zusammenarbeit mit dem Skiclub Goldingen bewährte sich auch dieses Jahr wieder.

Das SVSE-Nachmittagsrennen ist unterdessen der eigentliche Startschuss für die SVSE Schweizermeisterschaften Alpin/Langlauf. Der SVSE-Nachtriesenslalom hat auch dieses Jahr in Savognin bezüglich dem Rennmodus Pate gestanden. Einzig mit der kleinen Abweichung, dass die normalerweise einsetzende Dämmerung mit einem Start um 13.15 Uhr ausblieb. Jeder Start kostete fünf Franken und während einer

Offizielle Partner des SVSE Wintersport

Stunde durfte der Riesenslalom nach Belieben und Kondition absolviert werden. Schlussendlich zählten die zwei besten Resultate für die Rangliste. Knapp 40 Teilnehmende absolvierten am Nachmittag vom 5. März 2025 total 109 Läufe und holten sich so den letzten Schliff für die nachfolgenden Rennen der SVSE Schweizermeisterschaften. Mit den Bärli-Biber-Naturalpreisen aus dem Hause [Bischofberger in Weissbad](#) konnte der Bezug zum Nachriesenslalom wenigstens in süsser Art und Weise hergestellt werden.



Bild @Sina Jossen

Am Samstag, 22. März 2025 fanden auf dem Jochpass in Engelberg die Schweizermeisterschaften U-16 Alpin statt. Auch waren die Vorbereitungen für die anschliessenden 5. CISM Winter-Militärweltspiele bereits fortgeschritten. So haben wir unsere Jochpassrennen wiederum auf die Titlis-Seite verlegt. Der Föhn sorgte zwar für schönes Wintersportwetter, wegen seiner Stärke musste der Start jedoch kurzfristig nach unten verschoben werden. Eine Austragung des Rigi-Derbys auf der «Königin der Berge» ist schon länger her und wird wohl auch nicht mehr stattfinden. So hat sich der ESV Luzern entschieden, die Benennung auf «ESV Luzern Riesenslalom» zu ändern. Mit den Rangverkündigungen und den Ehrungen im VVST-Skicup schlossen wir unsere alpine Saison 2024/2025 im Restaurant Wasserfall definitiv ab.

Die Ausschreibungen für die Jochpassrennen versandten wir im Januar auch an die Verantwortlichen der umliegenden Länder. Und die Freude war gross: Fünf Sportkolleginnen und Kollegen aus Deutschland haben teilgenommen! Für uns Motivation genug, diesen Anlass auch in Zukunft bei unseren ausländischen Partnern zu bewerben.

Der Rückblick auf die nordische Rennsaison fällt wie schon lange kurz aus: Seit 2010 das letzte Churfirstennen ausgetragen wurde, findet sich auch kein nordisches Regionalrennen mehr auf unserem Terminkalender.

Die Teilnehmerzahlen an unseren verbliebenen Regionalrennen waren gegenüber dem Vorjahr stabil bis leicht rückläufig. Die grösste Sorge ist und bleibt aber mit Sicherheit der fehlende Nachwuchs. Doch hier sind wir vom SVSE Wintersport bei weitem nicht die Einzigen, welche sich mit dieser Problematik auseinandersetzen müssen.

Ranglisten, Berichte und Links zu Bildergalerien der vergangenen Rennsaison sind unter www.svse.ch abrufbar.

Offizielle Partner des SVSE Wintersport

90. SVSE Schweizermeisterschaften Alpin/Langlauf

Die Austragung unseres Hauptevents fand vom Donnerstag, 6. bis Samstag, 8. März 2025 in Savognin statt.

1987 war die letzte Austragung unserer Schweizermeisterschaften im Val Surses. Ganze 420 Teilnehmende kämpften vor 38 Jahren um Ruhm und Ehre. Unser Event wurde definitiv kleiner und dafür auch überschaubarer. Die Organisation der Hotelzimmer stellte sich mit knapp 100 Teilnehmenden schon als anspruchsvoll dar. Die Frage, wo wir 420 Teilnehmenden in ihrem eigenen Bett unterbringen sollten, stelle ich mir gar nicht... Dieses Jahr konnten wir auf die perfekte und zuvorkommende Unterstützung des Skiclubs Savognin zählen. Aber auch das eingespielte Wettkampfkomitee leistete seinen grossen Beitrag, damit die 90. SVSE Schweizermeisterschaften Alpin/Langlauf reibungslos durchgeführt werden konnten.



Bild @Sina Jossen

Die verschiedenen Kategoriensieger beim Riesenslalom wurden am Donnerstag mit zwei Läufen erkoren. Über fünfzig Teilnehmende trugen in zwei Läufen den Riesenslalom auf der Rennpiste unterhalb von Somtgant aus. Die Tagesbestzeit sicherte sich bei den Damen Cécile Fäh (ESC Winterthur) mit 1:51.88 und bei den Herren sicherte sich Werner Huber (EWF Herisau) mit 1:44.60 die beste Zeit.

Bei den beiden Slalom-Läufen für die Kombinationswertung klassierte sich am Freitag wiederum Cécile Fäh (ESC Winterthur) mit 1:22.45 auf dem obersten Podestplatz. Kari Büsser (ESV Rheintal-Walensee) sicherte sich bei den Herren mit einer Zeit von 1:12.61 die Tagesbestzeit.

Neun Staffeln mit jeweils vier Läufer sowie zwei Damen-Teams und eine Mixed-Staffel nahmen am Nachmittag am Staffel-Langlauf teil. Der ESC Erstfeld mit der Staffel Uristier3 gewann dieses Rennen mit einer Zeit von 45:45.46.

Am dritten und letzten Austragungstag der SVSE Schweizermeisterschaften Alpin/Langlauf stand der Einzel-Langlauf auf dem Programm. Damen, Herren mit Jahrgang älter 1964 und Junioren hatten einen Lauf mit 4.6 Kilometer Länge zu absolvieren. Die restlichen Herrenkategorien hatten einen Lauf mit einer Totallänge von 6.9 Kilometer zurückzulegen. Bei den Damen siegte Andrea Meyer (ESC Erstfeld) mit einer Zeit von 13:50.74. Bei den Herren, welche den Langlauf mit 6.9 Kilometer Länge absolvierten, gewann Roman

Offizielle Partner des SVSE Wintersport

Briker (ESC Erstfeld) mit einer Zeit von 17:06.11. Bei den Herren, welche den verkürzten Langlauf absolvierten, gewann Martin Frankiny (SVSE Simplon) mit einer Zeit von 12:26.42.

Der SVSE Schweizermeistertitel kann nur dann erreicht werden, wenn der Riesenslalom vom Donnerstag und der Slalom vom Freitag, wie auch der Einzel-Langlauf vom Samstagvormittag absolviert wurden. Diese Aufgabe löste dieses Jahr Cécile Fähr (ESC Winterthur) bei den Damen am erfolgreichsten. Bei den Herren gelang dies schlussendlich Dölf Alpiger (EWF Herisau) am besten. Die samstägliche Skichilbi im Bergrestaurant Tiginas bildete den feierlichen Rahmen, um die beiden zur Schweizermeisterin und zum Schweizermeister 2025 zu küren. Die Silbermedaillen gingen an Lara Felder (ESV Luzern) und Thomas Hodler (ESC Erstfeld), die Auszeichnung in Bronze durften Andrea Meyer (ESC Erstfeld) und Werner Aemisegger (ESC Saldanella), entgegennehmen.



Bild @Sina Jossen

«Diese Schweizermeisterschaften konnten nur dank der Unterstützung von den Savognin Bergbahnen AG und Tourismus Val Surses Savognin Bivio AG so erfolgreich ausgetragen werden», blickt Modeste Jossen auf die vergangenen Tage zurück. Er betont aber, dass dieser Event auch nur dank dem Einsatz von vielen Helferinnen und Helfer überhaupt erst möglich war. «Mein Dank geht hiermit an den Skiclub Savognin und an das Wettkampfkomitee vom SVSE Wintersport» so Modeste Jossen.

Dieses Jahr standen unsere Schweizermeisterschaften bei den online- und Print-Medien im regionalen Fokus. So wurden diverse Presseberichte aktuell aufgeschaltet und publiziert.

Die Website www.svse-sm-wispo.ch wurde mit der Unterstützung von Rimle IT Services vollständig überarbeitet und ist nun auch auf dem Mobile lesbar. Bilder, Ranglisten und viele weitere Informationen rund um die Schweizermeisterschaften Alpin/Langlauf sind unter www.svse-sm-wispo.ch abrufbar.

Offizielle Partner des SVSE Wintersport

Wintersport-Camps

In bewährter Manier boten wir alle unsere Camps unter der Marke SVSE Wintersport an. Auch dieses Jahr haben wir auch die bisher eigenständig geführte Ausschreibung und Anmeldemöglichkeit vom wispo.login-Camp in unsere Website www.svse.ch integriert. Somit resultierte ein einheitlicher Auftritt unserer Wintersport-Anlässe auf einer Website.

Nach drei Jahren fand das beliebte Langlauf-Camp vom 9. bis 12. Januar 2025 wieder in St. Moritz statt. Die Teilnehmenden konnten sich über gute Bedingungen freuen, auch wenn wegen der herausfordernden Schneesverhältnisse nicht alle Loipen geöffnet waren. Die Temperaturen lagen während des gesamten Camps tagsüber nur knapp unter dem Gefrierpunkt, was ideale Voraussetzungen für den Unterricht bot. Mit insgesamt 100 Teilnehmern und 12 engagierten Leitenden war das Langlauf-Camp einmal mehr ausgebucht. Die positive Resonanz der Teilnehmenden zeigt, dass das Camp nicht nur eine Plattform für sportliche Betätigung, sondern auch für Gemeinschaft und Austausch ist.

Das Race-Camp wurde nur am 13. und 14. Januar 2025 durchgeführt. Gründe dafür waren die eher geringe, letztjährige Nachfrage und personelle Ressourcen. Die Teilnehmenden erlebten perfektes Wintersportwetter und Pisten, die einem Traum gleichkamen. Die über zehn Teilnehmenden waren begeistert von der Qualität des Angebots und der professionellen Betreuung. Viele haben bereits den Wunsch geäußert, eine erneute Durchführung des Race-Camps zu organisieren.

Die Schneesportwoche und die SnowPleasureDays gingen an die Grenzen: 30 Teilnehmende genossen die weitläufigen Pisten von Samnaun/Ischgl. Besonders bemerkenswert war die Gruppenaktivität mit Schneeschuhen, bei der bis zu acht Personen die winterliche Landschaft erkundeten. Um die Teilnehmerzahlen für die kommenden Jahre zu steigern, wird für 2026 eine frühzeitige Kommunikation angestrebt.

Bis auf das Race-Camp durfte ich dieses Jahr auch wieder jedes Camp persönlich besuchen und miterleben. Aus beruflichen Gründen leider von unterschiedlicher Dauer. Dabei konnte ich auch die professionelle Organisation und Durchführung aller Camps erfahren und bewundern.



Bild @Ivo Stierli

Offizielle Partner des SVSE Wintersport

Das wispo.login-Camp fand vom 1. bis 8. März 2025 erstmals in Andermatt statt. Dank eines zielgruppen-gerechten Flyers, der über die Kanäle des login-Portals und Instagram verbreitet wurde, sowie einem attraktiven Early Bird-Preis, war das Camp mit 60 Plätzen innert kürzester Zeit ausgebucht. Die Unterkunft im Soldatenhaus, das sich in perfekter Lage in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof und zu den Nätschen-Gondeln befand, war zwar einfach, jedoch funktional eingerichtet. Die positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden zeigen, dass das wispo.login-Camp in Andermatt ein voller Erfolg war. Die generöse und grossartige Unterstützung vom SBB-Personalchef Markus Jordi mit den verschiedenen Early-Bird Angeboten, trug massgeblich zum Erfolg bei. Herzlichen Dank!

Schlussendlich gebührt allen Camp-Verantwortlichen, allen Leiterinnen und Leitern für ihren grossartigen Einsatz in einem der SVSE Wintersport-Camps ein herzliches Merci! Denn nur Dank euch ist es erst möglich, Camps in dieser Form überhaupt anbieten zu können!

Mit Ausnahme vom login-Camp steht im Übrigen allen Personen eine Camp-Teilnahme offen. SVSE-Mitglieder erhalten 10% Ermässigung auf die ausgeschriebenen Teilnehmerbeiträge. Rückblicke und Impressionen zum «gluschtig werden» gibt es unter www.svse.ch/wispo.

USIC-Meisterschaften Langlauf und Ski Alpin

Für eine Austragung der USIC-Meisterschaften Langlauf benötigt es mindestens sechs teilnehmende Nationen. Mit der Suspension von Russland und Weissrussland kann diese Anzahl vorerst nicht mehr erreicht werden. Somit ist die angedachte Austragung im Jahr 2027 vorerst auf Schnee gelegt. Hingegen sehen wir eine Möglichkeit, die USIC-Meisterschaften Ski Alpin im Jahre 2027 in der Schweiz durchzuführen. Die Diskussion einer gemeinsamen Austragung von Ski Alpin und Langlauf wurde an der GL-Sitzung im April 2025 lanciert. Die Durchführung in Leukerbad im Jahre 1994 könnte da Pate stehen. Wir bleiben dran...

Dankes- und Schlussworte

Meine nun 17. Saison als Leiter Wintersport beim SVSE gehört der Vergangenheit an. Ich blicke auf eine wieder etwas zeitintensivere und herausfordernde Winter- oder besser Ganzjahreszeit zurück. Auch mein Doppelmandat als Sportchef hat sich mit jenem vom Wintersport ergänzt und etabliert. Spass am Sport auf mehreren Ebenen.

Ohne den grossen Einsatz meiner beiden TK-Kolleginnen und meiner TK-Kollegen sowie des gesamten Teams vom SVSE Wintersport könnte die Abteilung Wintersport in ihrer Form nicht so auftreten und agieren. Für diesen steten und tollen Einsatz und die immerwährende Unterstützung möchte ich mich bei allen Involvierten bedanken. Auch mit einer Vielzahl arbeitsintensiven Tagen und Nächten mangelte es mir persönlich auch nicht daran, den nötigen Spass an meinen Aufgaben zu haben. Spass am Wintersport eben... Ein für mich besonders wichtigen Dank möchte ich an dieser Stelle an all unsere Familien, Lebenspartnerinnen und Lebenspartnern aussprechen! Waren es gerade sie, welche an diversen Tagen auf uns aktiven Wintersportler verzichten mussten. Ohne ihr Verständnis hätten wir die vergangene Saison nicht so ausgeprägt durchführen können.

[VVST](#), der Versicherungspartner für öffentliche Verkehrsunternehmen und Seilbahnen, ist ein offizieller Partner vom SVSE Wintersport. Ohne das grosse Engagement von VVST könnten wir beispielsweise den beliebten VVST-Skicup und weitere Aktivitäten nicht mehr anbieten. Ein grosses und herzliches Dankeschön für die fortwährende Unterstützung nach Basel! Im Februar 2025 durften wir für unseren Partner

Offizielle Partner des SVSE Wintersport

VVST einen Mitarbeitenden-Event auf der Klewenalp organisieren und uns so für die angenehme und lang-jährige Partnerschaft erkenntlich zeigen.

Mit [Comfortrust](#) wissen wir einen zweiten und bewährt verlässlichen SVSE Wintersport Partner an unserer Seite. Ein grosses Dankeschön geht hier an Peter Ruckstuhl, Geschäftsführer von Comfortrust, welcher uns in vielfältiger Weise die ganze Saison über unterstützte.

Ich wünsche uns erholsame Monate bis zum Start der neuen Saison 2025/2026.

Remo Gatti
Leiter Wintersport